

AKTUELL

- 4 **Leute heute**
6 **Titelgeschichte**
Röbi Koller über sein Ende am TV und die Zeit danach als Pensionär
9 **Ellen Ringier**
Abschied von einer Visionärin
10 **Bettina Cavallini**
Sie ist dem Zirkus ein Leben lang treu
12 **Königin Mary und König Frederik X.**
Das prunkvolle Leben der Monarchen
14 **Voilà Viola**
Ein Mensch, der in den Bann zieht
16 **Hand aufs Herz**
Stubete-Gäng-Star Aurel Hassler
17 **Mira Weingart**
Rund um die Welt
18 **Aus dem Leben**
• Flitterwochen ohne Ehemann
• Die 100-jährige Fitnessbesucherin
20 **Rendez-vous**
«Top Gun»-Star Kelly McGillis
58 **Argyle**
Der schottische Sänger hat sein Zuhause in der Schweiz gefunden
59 **Nadja Zimmermann**
Vor 20 Jahren trat sie als Gesicht der Sendung «G&G» ins Rampenlicht
60 **Ronja Forcher**
Die Schauspielerin über den frühen Verlust ihrer besten Freundin
62 **Die schönsten Liebesgeschichten**
Königin Elisabeth I. und Robert Dudley, 1. Graf von Leicester
64 **Zu guter Letzt**

RÄTSEL

- 21 • Spass & Spannung
• Lösungen und Gewinner/-innen

BESSER LEBEN

- 30 **RUNDUM GESUND**
• Wenn Gluten gefährlich wird
• Was beim Abnehmen hinderlich ist
• Heuschnipfen – was tun?
• Hier hilft das Schüssler Salz Nr. 10
38 **BERATUNG:** So befreien Sie sich von einem ungesunden Schönheitsideal
40 **REISEN:** Schweizer Gastfreundschaft im ägyptischen El Gouna
43 **TIERE:** Wenn im Frühling die Rotfuchswelpen den Bau verlassen
44 **WOCHEN-HOROSKOP**
45 **SINNSUCHE:** Besondere Sternkonstellationen im Jahr 2025
47 **TOPF & BEET:** Die Canna – der bunte Paradiesvogel im Topf
48 **GENIESSEN**
• Kochen und Backen mit Bananen
• Feinster Kaffee aus Thun BE
52 **IMPRESSUM/IHRE SEITE**

KLEINANZEIGEN

- 53 Wir haben, was Sie suchen!

Abo-Service

GlücksPost, Leserservice, Postfach, 4801 Zofingen,
kundenservice@glueckspost.ch

Internet:

glueckspost.ch, online-kiosk.ch

Telefon: 058 510 73 09

Werktags: 8 bis 12 Uhr, 13 bis 17 Uhr



10 Bettina Cavallini, Kassenfrau beim Circus Knie, erinnert sich an die Besuche von Weltstars wie Alain Delon.



14 Der Berner Hypnose-Therapeut Gabriel Palacios erzählt von seiner nicht ganz einfachen Kindheit und auch davon, wie er dennoch erfolgreich wurde.



34 Die Pollensaison beginnt früher im Jahr und dauert länger: Es ist bereits Heuschnipfen-Zeit. Was lässt sich dagegen tun?



60 TV-Star Ronja Forcher hat ein Buch geschrieben über ihre Freundschaft mit einem todgeweihten Mädchen.



Dominik Hug, Chefredaktor
dominik.hug@glueckspost.ch

Liebe Leserin, lieber Leser

Wer erinnert sich noch an Moderatorin Heidi Abel? Oder an Showlegende Mäni Weber? Beide gehörten jahrzehntelang zu den Aushängeschildern des Schweizer Fernsehens.

Mit ihren Sendungen prägten sie unser abendliches Unterhaltungsprogramm und wurden fast ein bisschen zu lieb gewonnenen Freunden – auch wenn wir sie persönlich gar nicht kannten.

Ähnlich ist es bei Röbi Koller. Fast 20 Jahre lang moderierte er die Samstagabendshow «Happy Day». Erfüllte Herzenswünsche und machte Menschen glücklich, mit denen es das Leben nicht immer gut gemeint hatte. Half mit bei der Suche nach sehnlich vermissten Angehörigen. Rührte uns auch daheim zu Tränen.

Am 5. April zum letzten Mal: Danach zieht sich der 67-Jährige vom Bildschirm zurück. Mit Röbi Kollers Abschied geht bei SRF eine Ära zu Ende. Wie damals bei Kurt Aeschbacher oder Kurt Felix, als sie ihrem Publikum für immer Adieu sagten.

Meine Kollegin Aurelia Robles hat sich mit Koller unterhalten, um zu erfahren, wie er sich sein Leben als Pensionär vorstellt und welche Pläne er hat (ab Seite 6).

Denn auch wer nicht mehr aktiv im Arbeitsleben eingebunden ist, will in der Regel noch immer möglichst viel erleben und unternehmen. Vielleicht sogar mehr als zuvor, da man nun endlich Zeit und Musse hat.

Genügend Zeit und Musse wünsche ich auch Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser. Sowie eine erfüllende, abwechslungsreiche Woche mit den vielen anderen Geschichten in der neuen GlücksPost.

Dominik Hug

Bettina Cavallini

«Die Knies sind wie meine Familie»

Der Zirkus ist für die **Kassiererin** mehr als nur ein Arbeitsplatz. Seit ihrer Kindheit ist sie auf Tournee mit dem Knie und hat dort sogar ihren Ehemann kennengelernt. Auch mit 67 denkt sie noch lange nicht ans Aufhören.

Von Remo Bernet

Kassenmitarbeiterin Bettina Cavallini (67) ist die erste Person, die viele Besucherinnen und Besucher vom Circus Knie sehen. Mit viel Herzblut packt sie seit über 50 Jahren mit an. Im Zirkus landete sie bereits im Alter von 12 Jahren, besuchte dort die Schule. Ihr Mami und ihre ältere Schwester hatten damals ein Engagement. «Meine Mutter hat hier meinen Vater kennengelernt und wir sind geblieben», erzählt Cavallini.

«Ich wollte nie in der Manege stehen»

Über die Jahre hinweg wechseln die Rollen von Bettina Cavallini immer wieder. «Als ich 15 war, habe ich mit allem angefangen: Ich habe in der Restauration gearbeitet, Programmhefte verkauft und beim Ponyreiten geholfen.» Ausserdem habe sie in einigen Nummern mitgemacht – mit Elefanten und Pferden. Doch für sie war klar: «Ich wollte nie in die

Manege und meine eigene Nummer haben.» Sie habe als Kind miterlebt, wie ihre 18 Jahre ältere Schwester sich schwer verletzte und wollte dieses Risiko nicht eingehen.

Weltstars getroffen

In ihrer Rolle hinter den Zirkuskulissen geht sie mehr auf als in der Manege: Seit Jahren betreut sie Stargäste. Cavallini beginnt aufzuzählen: Opernsänger Plácido Domingo (84), Filmstar Alain Delon (1935–2024), Sängerin Caterina Valente (1931–2024) und der «King of Pop» Michael Jackson (1958–2009) waren während dieser Zeit alle im National-Circus zu Gast. Sie erinnert sich an den Besuch von Letzterem: «Anfangs haben wir es nicht geglaubt, als es hiess, dass



Im Mai 2000 besuchte Michael Jackson eine Vorstellung – und posierte für Fotos (hier mit Géraldine Knie).

Michael Jackson fast drei Reihen reserviert hat, weil er niemanden vorne und niemanden hinter sich haben wollte.»

Doch er sei dann wirklich aufgetaucht – und habe sich von seiner besten Seite gezeigt. «Er kam in den Gästewagen und war sehr sympathisch. Machte sogar Fotos.»

Ausserdem arbeitet Cavallini schon seit mehreren Jahrzehnten an der Zirkus-Kasse. Besucherinnen und Besucher würden

sich freuen, Jahr für Jahr ein vertrautes Gesicht zu sehen. «Und ich mag es auch, zwischendurch mal mit ihnen schwatzen zu können.» Denn trotz des Internets würden es viele schätzen, bei ihnen ihre Tickets persönlich kaufen zu können.

Was sich seit ihrem ersten Arbeitstag nicht geändert hat: Cavallinis Begeisterung für den Zirkus. Auch mit 67 Jahren denkt sie nicht an die Rente. «Meine Arbeit ist mein Hobby», sagt sie. Bei Zirkusleuten sei es schwer, einen Strich zu ziehen und aufzuhören. Das beste Beispiel dafür sei ihre Schwester Angelina, die mit 85 Jahren noch immer an ihrer Seite im Kassenwagen sitzt. «Sie war früher als Artistin und später als Ansagerin dabei. Bis heute liebt sie den Zirkus so sehr, dass sie nicht loslassen will.»

Im Zirkus verliebt

Doch nicht nur ihre Schwester ist immer mit Bettina Cavallini unterwegs: Im Schweizer National-Circus hat sie auch ihr Herz verschenkt. Genau wie sie ist ihr Ehemann von Kindheit an mit den Knies unterwegs. «Er arbeitete erst 20 Jahre in der Restauration und dann 30 Jahre als Oberrequisiteur.»

Gemeinsam mit den anderen Mitarbeitern und Artisten





Sie verbrachte schon ihre Jugend im Zirkus: Bettina Cavallini.

Wurzeln deshalb auch gewohnt positiv. «Wir sind im Wohnwagen aufgewachsen, und wir lieben unseren Wohnwagen. Wir kennen einfach nichts anderes.» Das Zuhause auf Rollen sei ja auch gut ausgerüstet. Früher sei das noch anders gewesen. «Wir fühlen uns sehr wohl – und wenn wir mal länger in der Wohnung

«Der Circus Knie ist meine Heimat»

sind, vermissen wir den Wohnwagen und den Zirkusalltag», fügt sie an.

Wegbegleiterin der Knies

«Der Circus Knie ist meine Heimat», sagt Bettina Cavallini mit unüberhörbarem Stolz in ihrer Stimme. Sie habe die siebte und achte Generation der Knies aufwachsen und sich entfalten sehen. Wenn sie vom ältesten Spross von Direktorin Geraldine Knie (52) spricht, kommt sie ins Schwärmen. Denn der 23-jährige Ivan begeistert nicht nur mit seinen Pferdedarbietungen, sondern übernimmt hinter den Kulissen immer mehr Verantwortung. «Er hat sich vom kleinen Jungen zu einem super Mann entwickelt.» Das mache sie sehr stolz. «Die Knies sind wie meine eigene Familie. Wir sind schon so lange zusammen unterwegs.»

reisen sie von einem der 24 Tourstopps zum nächsten. Und auch wenn sie seit einiger Zeit eine Wohnung in Rapperswil-Jona SG besitzen, fühlen sie sich am wohlsten in ihrem Wohnwagen. Auf die Schattenseiten des Lebens auf Achse angesprochen, bleibt die Zirkusfrau mit japanischen

Der Publikumsliebbling ist zurück

Er wagt sich nochmals in die Manege: Bei den Abendvorstellungen in der Deutschschweiz gibt Mike Müller (61) sein Knie-Comeback. Bei den Shows in Zürich, Bern und Luzern kriegt der Comedian ausserdem Verstärkung von seinem guten Kollegen Viktor Giacobbo (73). Lustig wird es aber auch mit Musik-Clown Chistirrin. Für staunende Augen beim Publikum will Illusionist

Vincent Vignaud sorgen, während die Akrobaten vom Duo Disar über den Köpfen des Publikums umherschweben.

Die neue Tournee dauert noch bis zum 4. Januar.

Nach fünf Jahren wieder dabei: Mike Müller geht nochmals mit dem Circus Knie auf Tour.

FOTOS: LINDA KÄSBÖHRER, ARCHIV CIRCUS KNEI, KEYSTONE

Verzweifelt über meine Haare!

Vor einigen Jahren hat Jeany bemerkt, dass sie viele Haare verlor, «Ich war verzweifelt und habe so viele verschiedene Produkte ausprobiert, jedoch ohne Erfolg. Seit ich aber **HAIR VOLUME™** nehme, verliere ich deutlich weniger Haare.»

Jeany ist 55 Jahre und arbeitet seit 32 Jahre in einem der größten Drogeriemärkte Hamburgs. «Für mich ist es wichtig, dass ich immer gepflegt aussehe. Ich bin ja das Gesicht des Geschäfts und habe mit vielen Kunden zu tun.

Hat alles ausprobiert

Vor einigen Jahren habe ich nach dem Duschen immer mehr Haare im Abfluss gefunden. Ich war geschockt. Da ich in einem Drogeriemarkt arbeite, kenne ich die neuesten Produkte gegen Haarverlust, und glauben Sie mir, ich habe viele ausprobiert, jedoch ohne Erfolg. Ich war traurig, dass ich jetzt für den Rest meines Lebens damit klar kommen muss.

Über HAIR VOLUME™ gelesen

Bei meinem Zahnarzt habe ich dann in einem Magazin über HAIR

VOLUME™ gelesen. Ich dachte, ich könnte es mal probieren.

Wieder glücklich!

„Und siehe da, nach nur 15 Tagen bemerke ich schon einen Effekt bei den Haaren unter der Dusche. Täglich erscheinen mir meine Haare dicker und glänzender. Ich bin sicher, die Lösung liegt in Hair Volume™, denn es enthält Biotin, das wissenschaftlich belegt zur Erhaltung normaler Haare beiträgt und Kupfer zur Unterstützung der Haarpigmentierung.“

Probieren Sie dieses Produkt!

Ich bin so froh, dass ich HAIR VOLUME™ an alle meine Bekannte empfehlen kann und hoffe, dass es vielen anderen Frauen hilft.



Millionen zufriedener Kunden weltweit

Neuartige Entwicklung

Hair Volume™ ist eine neuartige Entwicklung, die mit keinem anderen Produkt vergleichbar ist. Das ist das einzige Produkt mit Apfelextrakt und damit reich an speziellem Procyandin-B2 – ein natürlicher Inhaltsstoff. Das enthält Biotin, das notwendig für gesundes Haarwachstum ist und Kupfer zur Unterstützung einer normalen Haarpigmentierung und damit zur Vermeidung von vorzeitigem Ergrauen.

Gelatinefrei. Nur 1 Tablette pro Tag.

*Nicht krankheitsbedingter Haarausfall

Verlangen Sie in Ihrer Apotheke/Drogerie ausdrücklich nach Hair Volume™ von New Nordic

30 / 90 Tabletten
(Pharmacode: 6990624/7851377)
Shampoo / Conditioner
(Pharmacode: 7851378 / 7851379)

FRAGEN?

www.newnordic.ch
info@newnordic.ch



**DICKERES HAAR
KLINISCH ERPROBTE
TABLETTE
SCHÖNERES HAAR**